Spitzenpaarungen 1. Gang Mittelländisches in Gümligen

- Sempach Matthias – Laimbacher Philipp
- Stucki Christian – Betschart Thorsten
- Graber Willy – Ulrich Andreas
- Jampen Simon – Kündig Edi
- Schenkel Adrian – Laimbacher Ivo
- Marti Stefan – Mühlestein Mike
- Kämpf Bernhard – Schenk Patrik
- Sempach Thomas – Luginbühl Simon

Eidgenössisches 2010
Gestellt.

Oberaargauer 2011
Sieg Laimbacher (vorne).

Kilchberger 2008
Sieg Sempach (oben).

Fotos: Benjamin Soland, EQ Images, Keystone

denden Phasen zu verkrampft agierte. Doch die fast zweijährige Verletzungspause hat sich in mentaler Hinsicht positiv auf Laimbacher ausgewirkt: «Ich bin glücklich, dass ich überhaupt wieder schwingen kann.» Dadurch kann «Pipo» mit starkem Druck auch lockerer umgehen.

Technik

Aus dem Stand heraus besitzt kein anderer «Böser» so viele Waffen wie der gelernte Metzger **Sempach**. Herausragend ist sein «Sempach Spezial» (freier Brienzer). Er beherrscht aber auch den Brienzer vorwärts, den Kurz und den Übersprung meisterhaft.

Laimbachers *Arsenal an Standschwüngen ist nicht ganz so gut gefüllt wie das von Sempach. Der Sanitär/Rohrnetzmonteur streckt seine Widersacher aus dem Stand meistens mit dem inneren Haken oder dem Kurz nieder.*

Bodenarbeit

Sempach war lange ein reiner Standschwinger, aber speziell im letzten Winter hat er viel Trainingszeit in die Bodentechnik investiert. Resultat: Den «Aufreisser» beherrscht er mittlerweile gut.

Auch **Laimbacher** *war früher ein reiner Standschwinger, bis er aus der Not eine Tugend gemacht hat: Weil zu viele explosive Standschwünge Gift für seinen angeschlagenen Rücken sind, hat er intensiv am rückenschonenderen Bodenschwingen gearbeitet. Darum kann Laimbacher heute viele Gegner am Boden auf den Rücken drehen.*

Fitness

Sempach ist ein absoluter Modellathlet. An seinem 107-kg-Body hängt kein Gramm Fett und seine Ausdauer ist so gut, dass er im Sägemehl auch den härtesten Brocken bis zur letzten Sekunde bearbeiten kann. Das ist auch das Verdienst von Jean-Pierre Egger. Der Ex-Trainer von Kugelstösser Werner Günthör verfasst seit 2008 die Trainingspläne von «Mätu».

Bis zu seiner schweren Knieverletzung im August 2011 ging **Laimbacher** *im Sägemehlring oft zu früh die Puste aus. Doch BLICK-Kolumnist Adrian Käser ist überzeugt, dass wir in dieser Saison den fittesten Philipp Laimbacher aller Zeiten erleben werden: «Weil sein Knie lange kein Schwingtraining zuliess, hat er umso intensiver seinen Oberkörper trainiert und hat auf dem Velo-Ergometer seine Kondition verbessert.» Ganz so fit wie Sempach ist Laimbacher aber noch nicht.* ●

Jörg Abderhalden
Schwing-Experte

Kommentar

Sempach und die Nerven

IN 95 TAGEN ist es wieder so weit. Der Kampf um die Krone beginnt. Wer wäre zum jetzigen Zeitpunkt Favorit?

DIE NEUE SAISON hat noch nicht viele Überraschungen hervorgebracht. Es sind immer noch die gleichen Namen, die ich auf die momentan meist gestellte Frage «Wer wird in Burgdorf Schwingerkönig?» als Antwort nenne. Weil die Titelanwärter im 2013 noch nicht ausserhalb ihrer Verbände aufeinander getroffen sind, muss man auch noch die letzte Saison in Betracht ziehen.

LETZTES JAHR war Matthias Sempach eindeutig der beste Schwinger. Am NOS in Silvaplana gab er mit einem starken Notenblatt den Tarif bekannt. Heuer konnte er sein Können noch nicht voll abrufen. Am Seeländischen gewann er nach gestelltem Schlussgang eher glücklich. Am Emmentalischen holte er mit drei Gestellten gerade noch den Kranz. Eine erste Reaktion erfolgte am Oberaargauischen. Es braucht aber noch eine gewaltige Steigerung, wenn sich Sempach ab dem 1. September König nennen will.

DAS GLEICHE gilt aber für seine Mitstreiter. Sämtliche Königsanwärter wie Stucki, Forrer, Wenger usw. hinterliessen noch keinen unwiderstehlichen Eindruck. Die kommenden Bergfeste werden sicher den einen oder anderen in die ungeliebte Favoritenrolle drängen. Ob sie damit umgehen können, wird sich zeigen. Dies gelingt aber nur, wenn sie auch gegen eidgenössische Kranzschwinger siegen können. Bei Sempach bin ich gespannt, ob er diesmal seine Nerven im Griff hat. ●

ANZEIGE